

Schulinternes Curriculum Katholische Religionslehre Jahrgangsstufe 8

Unterrichtsvorhaben: Umgang mit Ängsten, Träumen und Hoffnungen – Eigene Sinnsuche artikulieren und weiterentwickeln

Inhaltliche Schwerpunkte (Inhaltsfelder)

Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und der Hoffnung auf Vollendung (IF1); Gottesglaube angesichts von Zweifel, Bestreitung und Indifferenz (IF2); Erzählungen der Bibel als gedeutete Glaubenserfahrung (IF3); Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens (IF4); Kirche angesichts zeitgeschichtlicher Herausforderungen (IF5); Religionen als Wege der Heilssuche (IF6); Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote (IF6)

Lebensweltliche Relevanz: Artikulieren, reflektieren und weiterentwickeln der eigenen Sinnsuche im gemeinschaftlichen und individuellen lebensweltlichen Kontext.

Kompetenzerwartungen KLP KR

Sachkompetenz

- Entwickeln Fragen nach Herkunft, Sinn und Zukunft des eigenen Lebens und der Welt und grenzen unterschiedliche Antworten voneinander ab (S1)
- Benennen und erläutern menschliche Grund- und Grenzerfahrungen (S8)
- Deuten Religionen und Konfessionen als Wege des Suchens nach Urgrund, Sinn und Heil (S9)

Methodenkompetenz

- Wählen unterschiedliche Gesprächs- und Diskussionsformen aus und setzen diese zielgerichtet und situationsadäquat ein (M8)

Urteilskompetenz

- Prüfen grundlegende christliche Positionen und Werte im Prozess der ethischen Urteilsfindung (U2)

Handlungskompetenz

- Nehmen die Perspektive anderer Personen bzw. Positionen ein und beteiligen sich konstruktiv an religiösen Dialogen (H4)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

- Unterscheiden lebensförderliche Sinnangebote von lebensfeindlichen (K2)
- Erläutern Merkmale von Gewissensentscheidungen an Beispielen (K5)
- Identifizieren und erläutern Erfahrungen von Endlichkeit, Schuld und Sünde sowie Möglichkeiten der Versöhnung und der Hoffnung auf Vollendung (K6)
- Beurteilen die Tragfähigkeit und Bedeutung religiöser Lebensregeln für das eigene Leben und das Zusammenleben in einer Gesellschaft (K9)
- Erläutern existentielle und weltanschauliche Anfragen an den Gottesglauben (K16)
- Beurteilen die Bedeutung des christlichen Glaubens an die Auferstehung im Vergleich zu Wiedergeburtsvorstellungen (K35)
- Bewerten Möglichkeiten und Schwierigkeiten katholischer Frauen und Männer, am Leben ihrer Kirche teilzunehmen und ihren Auftrag als Christen im Alltag zu realisieren (K43)
- Beschreiben zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil (K50)
- Beurteilen die Tragfähigkeit zeitgenössischer Sinn- und Heilsangebote (K53)

Vorhabenbezogene Vereinbarungen:

Inhaltliche Akzente des Vorhabens

Artikulation, Hinterfragung und Weiterentwicklung der eigenen Sinnsuche an ausgewählten Beispielen christlicher, historischer und zeitgenössischer Sinn- und Heilsangebote.

Methodische Akzente des Vorhabens / fachübergreifende Bezüge / außerschulische Lernorte

Mündliche und schriftliche Beiträge zum Unterricht, Präsentationen, erstellen von Mindmaps und Schaubildern, situationsbezogene Anspiele, Filmsehen, Meditation.

Fächerübergreifende Bezüge zu den Fächern Politik/Sozialwissenschaft und Evangelische Religionslehre.

Form(en) der Kompetenzüberprüfung

Vgl. grundlegende Fachkonferenzvereinbarungen zur Kompetenzüberprüfung.